

WIENER KONZERTHAUS, MOZART-SAAL

Sonntag, den 24. März 1946, um 15 Uhr

# Wiener Melodienfrühling

Unverwelkliches und Neuerblühtes in Wort und Ton.

Es spricht und singt Hofchauspieler und Opernsänger

## FRANZ HÖBLING

(Mitglied des Burgtheaters)

Am Bösendorfer-Flügel:

Prof. OTTO SCHULHOF

1. Franz Schubert (Schiller) . . . . . „Sehnsucht“  
(Bruchmann) . . . . . „Im Haine“
2. Hugo Wolf (Mörke) . . . . . „Fußreise“  
„Er ist 's“
3. Wilhelm Kienzl . . . . . „Don Quichote“ Schmerzenslied
4. Alfons Blümel (H. Nüchtern) . . . . . „Ostergang“
5. E. W. Korngold (S. Trebitsch) . . . . . „Sommer“
6. Carl Lafite (Ulrich v. Liechtenstein) . . . . . „Maienminnegesang“
7. Maximilian Adamek (Ilgner) . . . . . „Daheim“  
„In Aehren“
8. Robert Fanta (R. Schaukal) . . . . . „Der Bravo“ (Uraufführung)
9. Richard Maux (H. Hesse) . . . . . „Über die Felder“ (Uraufführung)  
„Lied des Landstreichers“ (Uraufführ.)
10. Franz Salmhofer (Shakespeare) . . . . . „Ein Bursche und ein Mägdlein . . .“  
„Das Leben ist schön“

### P a u s e

1. Hans Nüchtern . . . . . „Neuer Frühling“ (Manuskript)
2. Rudolf Henz . . . . . „Die nach uns kommen . . .“
3. Stefan Zweig . . . . . „Blühen“
4. Josef Karl Ratislav . . . . . „Zwischen den Zeiten“
5. Oskar Maurus Fontana . . . . . „Wir suchen den Hafen“ (Manuskript)
6. Fr. Theodor Csokor . . . . . „Heimkehr“ (Manuskript)
7. Hermann Kienzl . . . . . „Des Knaben Traum“ (Manuskript)
8. Leopold Langhammer . . . . . „Spiegelbild“ (Manuskript)
9. Paula v. Preradovic . . . . . „Die letzten Adler“
10. Erhard Buschbeck . . . . . „Kahlenberg“ (Manuskript)
11. Alfred Pentz . . . . . „Wetlauf“ (Manuskript)
12. Raoul Auernheimer . . . . . „Der Théé“
13. Robert Scheu . . . . . „Die drei Recken“ (Manuskript)
14. Hugo Huppert . . . . . „Die Ballade von den Schuhen“  
(Manuskript)